



SESSION 2: Unternehmenssteuerstrafrecht

- ▶ Mag. Stefanie Judmaier, MA (Österreich)
- ▶ Dr. Karin E.M. Kopp, LL.M. (Deutschland)
- ▶ Nadia Tarolli Schmidt (Schweiz)
- ▶ Martina Walt (Liechtenstein)

ORGANISATION:

- ▶ Roxana Leske (Deutschland)

THEMA:

Nadia Tarolli Schmidt diskutiert mit **Stefanie Judmaier**, **Karin Kopp** und **Martina Walt**, inwieweit Lücken oder Fehler bei der Erfüllung von steuerlichen Pflichten in einer globalisierten Welt strafrechtlich relevant werden können. Die Compliance Anforderungen für international tätige Unternehmen und v.a. deren Komplexität steigen seit BEPS weiter. Nicht nur für mittelständisch geprägte Unternehmensgruppen geht mit der Komplexität, aber auch durch Rechtsunsicherheiten bei der Einführung einer Vielzahl von Neuregelungen eine Steigerung des Risikos von nachträglich zu Trage tretenden Fehleinschätzungen einher. Worauf müssen Unternehmen und/oder deren Vertreter achten, welche Vorkehrungen können sie zur Haftungsbegrenzung treffen? Können notwendige verfahrensrechtlichen Änderungen in Folge der BEPS Initiativen zur Streitvermeidung und -beilegung für Unternehmen insofern auch Entlastung im Bereich strafrechtlicher Haftungsrisiken bedeuten?

Für eine Anmeldung klicken Sie bitte [HIER](#).

9. November 2021
12:00 - 13:30 Uhr
ONLINE



Stefanie Judmaier ist stellvertretende Leiterin der Fachabteilung für Finanzstrafrecht im österreichischen Bundesministerium für Finanzen, Fachautorin und Vortragende.



Karin E.M. Kopp ist Regierungsdirektorin am Finanzamt München, Fachautorin, Herausgeberin und Vortragende.



Nadia Tarolli Schmidt ist Partnerin und Leiterin des Steuerteams bei Vischer AG, Richterin der Steuerrekurskommission des Kantons Basel-Stadt und Mitglied verschiedener Verwaltungs- und Stiftungsräte, Fachautorin, Herausgeberin und Vortragende.



Martina Walt ist Partnerin bei PwC Schweiz und Leiterin der Steuerabteilung bei PwC Liechtenstein, Fachautorin und Vortragende.